Ausländer, nämlich 22710, während Leipzig deren nur 13063 aufzuweisen hatte. Das stärkste Kontingent stellten die Oesterreicher mit 73136, dann folgt Rußland mit 4128, die Schweiz mit 2102, die Vereinigten Staaten von Nordamerika mit 1454. 21991 der in Sachsen wohnenden Ausländer waren des Deutschen überhaupt nicht mächtig, während 105187 das Deutsche als ihre Muttersprache bezeichneten.

† Strehla. Ein traurriges Jahrmarktsnachspiel trug sich am vergangenen Freitag hier zu. Der Schaukelbesitzer Schütze war mit seiner Schießhalle bereits abgereist, hatte aber seine Schaukel auf dem Marktplatze stehen lassen, jedoch durch eine starke Latte fest gemacht. Schulkinder hatten aber diese letztere mit Gewalt losgewuchtet und trieben in mutwilliger Weise ihr Spiel, trotzdem dieselben von Lehrern und anderen erwachsenen Personen mehrmals fortgetrieben worden waren. Der 11jährige Schulknabe Weber, einer der schlimmsten, fiel plötzlich aus der hohen Schaukel herab und erlitt dadurch eine starke Gehirnerschütterung.

Lommatzsch, 1. November. Eine Explosion, zum Glück ziemlich harmloser Art, ereignete sich am Sonnabend abend in der Nähe des Bahnhofes. Bei einer der dort stehenden Oellaternen war der Petroleumbehälter explodiert. Rauch und Flammen veranlaßten eine große Menschenansammlung und die Alarmierung der Feuerwehr. Ehe diese jedoch in Tätigkeit treten konnte, war der Brand schon wieder von selbst verloschen.

Roßwein, 2. November. Zur Deckung ihrer durch umfängliche Bauten verursachten Verbindlichkeiten will die hiesige Tuchmacherinnung bei dem Königlichen Ministerium des Innern aus dem Fonds zur Förderung gewerblicher Anlagen ein Darlehn von 30000 Mk. aufnehmen. Das Ministerium hat das Gesuch der Tuchmacherinnung unter der Bedingung genehmigt, daß die Stadtgemeinde die Garantie und Aufsicht über die in 15 Jahren zu erfolgende Rückzahlung übernimmt und das Kapital ausschließlich zu gunsten des Gewerbebetriebs der Tuchmacherinnung verwendet wird.

)(Dresden, 3. November. Der König und die Prinzessin Mathilde sind heute von Pillnitz nach dem Residenzschloß übergesiedelt.

Dresden. Am Sonnabend wurde in der Flur eines Hauses Nr. 25 des Dürer-Platzes ein 10jähriger Schulknabe mit zertrümmertem Schädel vorgefunden und sogleich nach der Hilfsstelle des Carolahauses gebracht, wo der diensthabende Arzt den inzwischen eingetretenen Tod des Verunglückten feststellte. Die Erörterungen über diesen Unfall haben ergeben, daß der Knabe beim Turnen am Geländer der spiralförmig angelegten Treppe aus dem vierten Stockwerke in den sogenannten Lichtschacht abgestürzt ist.

Königstein, 2. November. Gestern war den Mitgliedern der Militär- und Kriegervereine aus dem Pirnaer Bezirk nebst deren Angehörigen die Erlaubnis gegeben, die Festung besuchen zu dürfen. Von dieser Erlaubnis machten über 2000 Personen Gebrauch. Sie trafen kurz vor 12 Uhr mittags in unserer Stadt ein. Der Rundgang auf der Festung Königstein erfolgte gruppenweise.

Schandau, 1. November. Gestern wurde vor Tichlowitz (oberhalb Tetschen) der Decktahn des Schiffseigners Ostwald aus Aken durch ein talwärts hinterher fahrendes Schiff an das Steuer gedrückt, so daß ersteres auf einen Elbheger festfuhr. Ein Radschleppdampfer zog ihn dann mittels eines Seiles in die Fahrrinne zurück, bei welcher Gelegenheit der Schiffshauptes Karl Wolter aus Elstra a. d. E. in eine Schlinge des Drahtseiles und zwischen den Schiffsblock geriet und dabei ausgehoben und in die Elbe geschleudert wurde. Ein Bein war so schwer verletzt, daß es nachmittags im Krankenhause zu Aussig unterhalb des Knies abgenommen werden mußte. Der Kapitän und Kondukteur des gerade um diese Zeit stromaufwärts vorbeifahrenden Dampfschiffes „Wehlen" hatte den schwerverletzten Mann sofort aufs Schiff holen lassen und bis Aussig mitgenommen.

Niedersteina b. Pulsnitz, 2. November. Am Freitag wurde die 29jährige, aus Polen gebürtige Dienstmagd des hiesigen Erbgerichts tot aus dem unweit des Gehöftes befindlichen Teiche gezogen. Sie hatte sich am Montag abend mit ihrem noch nicht 20 Jahre alten Geliebten G. aus Niedersteina unter Umständen entfernt, welche eher auf ein Verbrechen, als auf einen Selbstmord schließen lassen. Der der Tat Verdächtige ist bereits in das Gerichtsgefängnis übergeführt worden. (L. N. N.)

Frohburg. Vorige Woche war der 73jährige privatisierende Klempnermeister Arlitt aus Geringswalde bei seinem Schwager Wagner hier zu Besuch. Er hatte einen geladenen Revolver mitgenommen, und als die Verwandten beisammen waren, ging die Schußwaffe plötzlich los. Der Schuß ging dem verheirateten Stiefsohne Wagners, dem Musiker Lange in die rechte Hand, sodaß derselbe arbeitsunfähig geworden ist. Ueber 29 Schrotkugeln drangen in die verletzte Hand.

Glauchau, 31. Oktober. Am Donnerstag waren 25 Jahre verflossen, seit im Landtage die großen sächsischen Organisationsgesetze vom 15., 16., 21., 24. und 26. April 1873 zur Annahme gelangten. Sie bereiteten u. a. auch der Rezeßherrschaft des Hauses Schönburg hier ein Ende. Die bis dahin jener zugestandenen erstinstanzlichen Verwaltungsbefugnisse gingen darauf auf den sächsischen Staat über. Zugleich verlor Glauchau das Bezirks- und das Ehegericht, wurde jedoch der Sitz einer Amtshauptmannschaft, des Bezirksschulinspektors, des Bezirksarztes und Tierarztes. Für die Abtretung der Gerichtsbarkeit erhielt das Haus Schönburg 1½ Millionen Mark, außerdem für die Gerichtsgrundstücke 346 000 Mark.

)(Zwickau i. S., 2. November. Auf dem hiesigen Bahnhofe verunglückte am Montag nachmittag 4 Uhr der Wagenputzer Paul, indem er beim Anlaufen der Wagen zwischen die Puffer geriet; der Verunglückte dem der Brustkorb schwer verletzt worden war, wurde ins hiesige Kreiskrankenstift transportiert.

Zwickau, 2. November. Hauptmann und Kompagniechef Wöhner des hiesigen Regiments, ein hoffnungsvoller und sehr beliebter Offizier, ist am Sonnabend abend während des Essens vom Schlage gerührt worden und gestorben. Er war erst 35 Jahre alt.

Adorf, 2. November. Achtzehn Katholiken wurden am Reformationsfeste in die evangelisch-lutherische Landeskirche hier aufgenommen.

Aus dem Vogtlande, 1. November. Während eines Gewitters war vor etwa 10 Wochen der Gutsbesitzer Franz Eduard Rose in Hartmannsgrün bei Treuen von einem Blitzschlag getroffen und schwer verletzt worden. Seit jener Zeit lag Rose, dem damals mehrere Rinder durch den Blitz getötet worden waren, krank darnieder. Am Donnerstag abend ist der 49 Jahre alte Mann durch den Tod von seinem Leiden erlöst worden.

Aus aller Welt.

Breslau: Hier wurde die 34jährige, unter sittenpolizeilicher Kontrolle stehende Agathe Weinland in ihrer Wohnung tot, anscheinend erdrosselt, aufgefunden. Der Mord ist in der Nacht vom Sonntag zum Montag begangen worden. Von dem Täter fehlt jede Spur. — Halle: Vorgestern abend wurde der Stadtverordnete Pfaul von einem Straßenbahnwagen überfahren und erlitt einen Schädelbruch. An den erhaltenen schweren Verletzungen ist er gestern vormittag verstorben. — Kassel: Der um 5 Uhr 50 Minuten früh nach Volkmarsen abgehende Personenzug ist gestern früh in Ober-Elsungen auf einen dort stehenden Personenzug, wahrscheinlich infolge des herrschenden Nebels, aufgefahren. Acht Personen, teils vom Personal, teils von Passagieren, haben mehr oder weniger erhebliche Verletzungen erlitten. Beide Zugmaschinen sind stark beschädigt. Der Verkehr wird aufrechterhalten. — Köln: Infolge Differenzen über den Besitz einiger Kaninchen entstand ein Streit zwischen zwei in Nippes wohnenden Ehepaaren, in dessen Verlauf einer der Streitenden zum Revolver griff und die Frau seines Gegners tödlich verletzte. Alsdann erschoß er sich, indem er sich eine Kugel durch den Kopf jagte. — Bozen: Im Eckental verschüttete ein Bergsturz die ganze Talsohle. Der Verkehr durch das Tal ist unmöglich. — Der auf der Fahrt von Newport-News nach Hamburg befindliche Dampfer „Pallanza" liefe gestern brennend in Portland (Dorsetshire) ein. Auf der Ueberfahrt hatte der Dampfer einen furchtbaren Sturm zu bestehen. Dabei verlor das Schiff zwei Schraubenflügel und die Boote erlitten eine Anzahl kleinerer Beschädigungen. — Die Stadt Tiertches in Persien, berühmt durch ihre Teppichfabrikation, ist durch ein Erdbeben fast gänzlich vernichtet worden. 184 Teppichfabriken sollen zerstört und mehrere Hundert Personen umgekommen sein. — Konitz: Der Gemeindevorsteher Lemrau in Dammerau im Kreise Flatow wurde wegen Wahlfälschung, die er als Wahlvorsteher bei der Reichstagsstichwahl vorgenommen hat, zu sechs Wochen Gefängnis verurteilt. Die Beisitzer Otto und Schliep erhielten je einen Monat Gefängnis. Wie sich aus der Verhandlung ergab, hatten die Angeklagten, um die bereits fertig gestellte Liste nicht ändern zu müssen, ein geschlossenes Kouvert geöffnet und einen antisemitischen Stimmzettel durch einen auf einen polnischen Kandidaten lautenden ersetzt.

Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 3 November 1903.

)(Homburg v. d. H. Der Kaiser traf heute vormittag kurz vor 9 Uhr auf dem hiesigen Bahnhofe ein und begrüßte den zum Empfang erschienenen Oberbürgermeister Marx, mit dem er sich längere Zeit unterhielt. Darauf fuhr der Kaiser mit dem Reichskanzler und dem Gefolge nach der Saalburg.

)(Berlin. Während der gestrigen Vorstellung entstand im Zirkus Busch ein Kampf zwischen den dort vorgeführten Löwen, die nur mit großer Mühe von ihrer Bändigerin getrennt werden konnten. Im Publikum entstand eine Panik; die Besucher beruhigten sich indessen. Gleich darauf stürzte der Radfahrer Paul Mündner, der dort den sogenannten Tod springt auf dem Rade ausführt und trug leichte Verletzungen im Gesicht und an den Händen davon.

)(Berlin. In der Kaiser Friedrich-Gedächtniskirche ist in der vergangenen Nacht ein erneuter Einbruch verübt worden, wobei den Dieben aber nur geringe Wertgegenstände in die Hände fielen. — An der Bahre Theodor Mommsens sammelt sich die kostbarsten Blumenspenden und Kränze, die von nah und fern gesandt werden. Am Donnerstag mittag wird in Charlottenburg in der Kaiser Wilhelm-Gedächtniskirche eine große Feierlichkeit zu Ehren Mommsens veranstaltet werden. Der Eintritt wird nur mit Karte gestattet werden. Falls es die Umstände gestatten, wird das Kaiserpaar an den Bestattungsfeierlichkeiten teilnehmen. Eine Reihe ausländischer Deputationen, Vertreter aller deutschen Universitäten und deutscher Studenten haben sich zur Teilnahme angemeldet. — Anläßlich des 50jährigen Amtsjubiläums des Reichsbankpräsidenten Dr. Koch fand vorgestern abend im Kaiserhof ein Festmahl statt. In einer längeren Rede feierte der Reichskanzler die Verdienste des Jubilars um die Förderung des Reichsbankwesens.

)(Darmstadt. Die „Frankf. Ztg." meldet Graf Bülow und Graf Lamsdorff, die während der Wiesbadener Kaiserbegegnung keine Zeit zu eingehenden diplomatischen Verhandlungen finden werden, kommen am 5. November, während der deutsche Kaiser dem Zarenpaar und dem Großherzog auf Schloß Wolfsgarten sind, voraussichtlich in Darmstadt zusammen. Graf Lamsdorff wird sich bestimmt nächsten Sonnabend nach Petersburg begeben. (Frkf. Ztg.)

)(Nürnberg. Die mittelfränkische Handels- und Gewerbekammer verwarf in dem von der Staatsregierung verlangten Gutachten den Gesetzentwurf gegen den Alkoholmißbrauch und mißbilligte ihn als einen Eingriff in die Gewerbefreiheit.

)(Helmstedt. In Beechtorf bei Vorsfelde erschoß ein Stammergeselle ein 17jähriges Mädchen. Es handelt sich um einen verunglückten Scherz. Der Täter erhängte sich.

)(Köln. Die „Köln. Ztg." meldet aus Petersburg: Aus japanischer Quelle kommen Meldungen über ein neues russisches Unternehmen in der koreanischen Provinz Itschuan. Es handelt sich um die Ausbeutung von Steinkohle. In Chemulpo trafen 56 Maschinen ein, die unter Aufsicht von 4 Russen zur Mündung des Tatongkang geschafft worden sind. Die bezügliche Konzession erteilte die koreanische Regierung einem französischen Ingenieur unter der Bedingung, daß sie 5000 Yen für je 30000 To. gewonnene Kohle erhalte. Angeblich haben Japan, England und Amerika, um der weiteren Entwickelung der russischen Unternehmungen in Itschuan

5. Classe 144. K. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit **300** Mark gezogen worden. (Ohne Gewähr der Richtigkeit. — Nachdruck verboten.)

Ziehung am 3. November 1903.

10000 Nr. 20686. R. Hufe, Leipzig.
5000 Nr. 26300. Carl Jacobsen, Leipzig.
5000 Nr. 27348. Moritz Junger, Waldheim.
5000 Nr. 44935. J. J. Gilles & Co., Zittau.
5000 Nr. 64588. J. G. Hermann, Leipzig.

0761 990 776 (500) 828 534 549 58 582 642 47 797 489 906 (500) 517 111 66 476 895 491 (3000) 386 564 906 295 109 941 **1**128 707 821 811 89 374 849 679 682 889 843 183 787 89 618 270 032 451 276 212 255 281 **2**591 655 340 138 868 705 694 008 (500) 149 273 915 481 244 794 (500) 77 831 834 460 (500) 188 278 996 756 785 (500) 574 184 67 756 887 **3**535 105 283 (500) 896 571 257 650 982 715 9 (500) 60 994 741 150 986 394 397 80 221 **4**419 938 245 258 904 858 440 426 41 891 (500) 608 505 (1000) 184 257 **5**392 892 (1000) 195 (500) 91 408 133 720 175 613 397 (2000) 775 88 666 272 876 673 681 (500) 508 243 296 450 651 (3000) **6**906 826 182 870 68 714 (500) 737 678 580 881 991 716 (2000) 845 431 759 177 980 877 523 191 **7**157 366 23 861 768 812 607 504 (3000) 811 534 591 63 201 990 310 615 859 858 876 669 713 130 698 **8**540 126 988 388 895 649 362 521 78 690 686 531 358 83 802 43 144 (3000) 895 317 (500) 381 418 489 631 753 **9**043 487 457 92 961 443 927 284 624 245 (1000) 525 861 24 869 706 (1000) 894 644 578

10418 (500) 849 59 28 49 540 933 90 123 663 (3000) 714 196 171 16 110 (500) 73 212 459 586 20 837 945 864 492 41 **11**548 643 574 278 (500) 181 946 644 928 833 (2000) 104 875 322 634 369 369 513 211 (3000) 806 204 200 389 614 972 **12**786 317 880 703 984 889 981 841 898 942 559 263 904 42 205 819 (3000) 114 929 (500) 637 256 169 879 706 797 **13**435 496 125 346 247 737 814 281 674 630 564 980 (2000) 6 493 (1000) 677 (500) 492 684 908 18 416 107 (1000) **14**498 997 416 83 585 681 645 59 660 591 115 869 754 56 971 609 864 859 892 **15**588 279 499 519 826 549 530 730 415 542 47 282 (500) 846 646 637 975 877 527 808 457 17 831 558 455 (3000) 948 **16**793 84 961 334 584 202 206 189 (500) 191 254 646 493 481 646 497 **17**404 45 784 814 991 382 80 981 752 889 610 656 979 99 919 651 942 961 813 **18**817 975 598 116 109 327 25 298 668 715 561 908 723 692 68 226 919 993 709 308 (3000) 474 843 (3000) 565 960 300 872 216 **19**479 773 47 528 895 619 102 586 670 5 785 860 189 582 534 338 714 386

20416 675 (3000) 484 723 62 (3000) 495 491 780 941 768 428 496 108 566 (10000) 278 (1000) 850 **21**925 286 101 131 229 829 480 667 508 (500) 179 237 (500) 294 158 870 2 493 293 957 228 237 **22**110 729 152 575 48 411 352 533 (500) 988 106 886 (1000) 986 565 127 884 406 821 490 686 241 980 **23**385 246 (1000) 18 (2000) 413 276 261 (1000) 867 586 689 616 546 490 808 **24**065 182 021 988 (500) 979 719 544 358 667 137 1 248 878 836 (1000) 579 286 882 364 366 833 748 638 8 **25**812 394 795 (500) 12 140 119 723 343 151 680 571 987 488 880 969 252 359 **26**708 22 361 423 404 851 126 814 16 367 416 794 875 (1000) 887 61 678 109 (5000) 638 (1000) 742 747 420 **27**978 884 644 964 118 834 831 51 769 881 96 384 761 719 175 802 856 948 (5000) 848 **28**760 (2000) 728 897 (1000) 904 453 896 138 710 928 (500) 1 410 974 365 486 47 504 **29**151 155 582 51 357 716 308 556 89 984 684 847 925 256 515 2 461 672 8 762 850 546 967 781 473 662

30141 533 272 9 818 426 180 841 675 895 804 (500) 901 869 664 367 440 527 449 969 88 151 694 **31**747 157 12 686 276 88 547 (500) 4 63 48 383 444 799 288 813 856 (500) 635 385 **32**996 768 639 517 688 856 33 898 775 522 78 650 907 609 318 (500) 529 741 582 966 **33**154 137 493 408 700 814 (1000) 216 196 784 109 294 612 895 (500) 452 803 954 328 **34**658 672 817 271 224 (20000) 879 45 336 825 108 28 582 966 88 439 274 221 645 707 319 972 90 **35**000 (500) 86 801 223 888 (500) 165 716 699 265 218 691 (500) 189 573 916 818 62 488 497 **36**642 394 460 (3000) 583 (500) 60 969 196 435 194 61 10 (500) 632 1 547 54 (500) 744 730 841 816 **37**773 (500) 408 162 160 182 (1000) 809 210 924 393 828 919 59 479 420 153 **38**870 809 889 949 584 177 667 268 (500) 704 (1000) 666 548 (100) 61 127 775 852 259 (500) 564 565 **39**043 635 68 274 490 298 300 898 954 548 184 83 (500) 188 259 (2000) 677 865 65

40910 828 971 659 104 90 942 267 169 862 806 200 177 447 725 77 932 717 (2000) **41**291 664 251 702 984 21 825 737 893 949 69 220 527 245 28 675 658 913 **42**960 896 759 705 291 706 213 582 874 807 628 392 130 734 854 (3000) 74 (1000) 440 975 322 **43**513 (3000) 732 309 818 252 62 849 54 603 017 456 634 452 577 849 656 879 716 850 82 (1000) 410 661 25 73 **44**224 (1000) 187 788 742 570 123 (1000) 259 146 227 958 539 940 609 895 (1000) 261 207 301 678 673 740 171 334 996 80 235 771 433 **45**781 (500) 714 229 837 529 570 806 967 170 671 180 436 811 184 288 61 268 104 816 538 863 **46**938 (2000) 828 411 834 652 (2000) 68 872 (500) 448 381 709 547 (500) 5 134 486 (100) 959 434 990 158 (2000) 86 (1000) 16 342 406 334 892 **47**065 668 771 40 765 148 (500)

254 908 811 191 185 733 435 997 843 206 68 **48**173 30 973 473 241 257 745 852 426 330 498 84 (500) 700 (1000) 874 260 140 178 341 572 721 **49**497 802 (2000) 970 747 626 852 682 (3000) 345 (2000) 422 228 578 193 744 452 585 759 745 973 531 (1000) 425 774 602

50641 178 (1000) 769 885 190 965 720 248 246 685 846 367 114 10 683 **51**239 222 463 298 728 585 209 620 650 811 (500) 186 (500) 756 903 **52**566 491 409 481 91 (1000) 917 448 541 829 227 (500) 187 529 377 521 758 885 888 143 857 234 (500) 960 915 (500) **53**886 147 908 869 438 940 612 807 46 187 19 277 592 387 438 128 881 950 814 874 588 (2000) **54**776 408 141 504 870 312 618 69 678 (500) 196 650 545 843 36 468 257 (3000) 604 384 **55**149 626 (1000) 827 40 431 391 (8000) 400 883 157 604 79 298 261 875 910 678 725 424 464 (500) 269 825 781 **56**622 282 641 (2000) 498 (500) 985 312 680 430 296 628 945 82 174 189 881 (2000) 258 871 189 404 769 873 (500) 729 77 **57**557 408 690 153 788 708 542 175 934 (1000) 924 639 917 180 652 596 54 864 20 (1000) 560 70 748 215 18 (2000) 635 323 **58**609 818 290 38 518 269 91 578 (2000) 708 886 706 168 135 164 205 237 **59**690 384 175 650 677 883 735 900 615 (1000) 789 128 969 (100) 915 28 962 164 408 822 24 816 908

60687 412 148 284 981 994 879 (500) 840 (500) 747 123 546 927 819 748 652 282 243 470 719 **61**724 465 (500) 279 580 713 16 702 469 682 210 201 818 438 460 961 614 365 905 (1000) 433 824 584 76 326 **62**086 799 632 175 158 (3000) 964 68 884 951 243 168 214 140 464 817 690 532 160 **63**110 474 28 426 818 82 115 793 770 18 733 102 941 218 184 673 90 910 35 835 68 690 582 **64**588 (5000) 513 331 257 941 817 485 (3000) 424 (570) 274 227 967 180 693 143 861 69 119 275 282 (500) 484 273 862 761 514 (2000) 280 **65**807 718 691 648 200 100 262 873 206 102 244 469 759 952 698 726 **66**949 004 218 78 (1000) 255 736 615 102 306 853 807 375 384 278 446 583 184 189 56 247 (2000) 956 874 417 **67**269 157 294 123 652 202 338 418 150 796 (2000) 672 465 (1000) 576 347 701 458 800 **68**250 989 414 785 852 464 (1000) 19 838 (1000) 370 769 168 800 868 110 592 **69**115 819 30 927 54 421 (2000) 939 37 800 685 935 824 326

70059 618 885 803 184 477 455 892 436 640 16 900 (1000) 248 (1000) 548 435 686 872 840 (500) 704 808 169 497 689 **71**412 89 754 (2000) 754 118 309 912 846 168 901 844 165 871 74 100 860 524 136 (500) 885 416 491 591 (500) 829 **72**815 64 221 178 787 61 300 418 197 411 26 973 238 444 270 952 939 948 806 270 382 **73**385 189 910 768 570 421 472 99 708 451 970 184 505 874 **74**879 948 920 310 321 223 305 201 15 17 442 704 554 413 872 881 48 2 **75**801 186 814 290 450 474 154 464 16 610 (1000) 812 277 698 **76**487 303 36 822 709 311 159 679 845 (2000) 980 268 370 772 388 573 877 831 840 596 454 846 541 989 907 599 (500) 684 771 822 **77**724 740 270 544 667 110 892 (2000) 649 518 418 158 755 928 611 152 334 493 167 208 209 171 41 440 144 **78**715 666 887 995 248 737 619 635 715 490 38 794 469 267 949 1 907 882 89 377 547 177 57 776 414 **79**179 (2000) 905 56 864 469 929 22 777 619 187 64 690 792 651 008 7 622 781 580 168

80634 (500) 628 908 109 780 542 (3000) 363 189 897 788 87 580 982 172 412 131 168 56 3 9 908 292 12 **81**059 984 797 863 747 838 672 180 852 807 328 149 388 452 (1000) 547 207 122 289 836 (500) 61 **82**402 67 719 (1000) 88 496 420 451 25 937 287 640 592 960 700 45 199 497 771 **83**014 645 857 515 806 270 382 **73**385 189 910 768 570 421 472 99 708 451 970 184 505 874 716 27 579 866 980 801 536 490 84 781 89. 418 196 **84**856 870 726 364 686 100 499 952 58 581 615 **85**261 966 (3000) 852 472 27 710 694 651 96 325 749 191 460 501 806 239 867 (1000) 278 **86**180 79 705 889 748 344 552 719 320 67 797 927 952 91 854 651 502 (1000) 270 554 255 879 422 686 426 451 66 925 880 867 542 **87**560 517 264 (500) 677 694 268 701 868 679 588 280 122 525 561 81 64 40 (500) 728 915 485 480 330 (500) 219 534 872 779 (500) 442 **88**781 (3000) 735 841 (1000) 584 984 189 493 739 800 487 605 70 784 590 432 867 183 380 996 496 27 **89**640 819 890 120 578 897 829 43 12 (100) 969 622 51 556 713 740 456 (500) 978 850 757 113 194 428 84

90225 417 679 (500) 235 921 886 (2000) 821 30 549 975 179 545 522 **91**687 (500) 908 987 222 472 110 (1000) 673 (1000) 115 605 564 951 904 947 816 696 559 428 545 643 102 689 410 861 876 513 724 991 408 **92**133 842 176 698 65 546 514 106 575 688 282 273 790 724 (500) 476 687 141 735 **93**430 689 197 880 240 865 255 846 556 250 189 944 519 415 205 960 **94**280 528 (1000) 456 859 897 526 588 500 900 960 184 827 532 871 709 418 (1000) 172 (300) 286 (500) 269 846 **95**744 (3000) 816 215 587 527 785 392 802 (500) 267 933 289 **96**918 475 288 954 554 143 907 781 617 78 55 613 (500) 875 (2000) 727 189 619 587 627 659 240 628 779 324 **97**410 573 229 710 880 587 (2000) 505 (500) 58 70 896 656 129 906 907 78 700 614 990 458 **98**177 846 773 783 752 707 164 730 788 698 868 696 (1000) 708 888 271 287 **99**618 100 461 379 307 (500) 896 641 82 286 617 582 859 881 427 30

Im Glücksrade verblieben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen:

1 Prämie à 300,000. Gewinne: 1 à 500,000, 1 à 200,000, 1 à 150,000, 1 à 100,000, 1 à 50,000, 1 à 40,0000, 1 à 30,000, 3 à 20,000, 4 à 15,000, 7 à 10,000, 81 à 5000, 811 à 3000, 861 à 2000, 796 à 1000.

SLUB
Wir führen Wissen.